

Liebe Eltern!

10.4.2020

Laut Verordnung des Bundesministeriums wurden die Einschränkungen hinsichtlich der Kinderbetreuungseinrichtungen bis voraussichtlich 26. April verlängert. Das bedeutet, dass die bisherigen Regeln (unser Schreiben vom 18.3.2020) hinsichtlich Zulässigkeit von Kinderbetreuung weiterhin nach Ostern gelten. Eine entsprechende Verordnung des Magistrats der Stadt Wien ist dzt. noch in Ausarbeitung.

Daher gelten die Maßnahmen wie in unserem Schreiben vom 18.3.2020 im Prinzip weiterhin.

Durch das schrittweise Hochfahren der Wirtschaft erweitert sich die Gruppe der berufstätigen Personen auf jene, die ab Dienstag 14.4.2020 wieder zu arbeiten beginnen. Um eine mögliche Infektion in unseren Gruppen zu verhindern können wir nur die Betreuung von Kindern anbieten, wenn ein nachgewiesener Bedarf besteht. Bitte vergessen Sie nicht die Arbeitsbestätigung bis spätestens 15.4.2020 nachzubringen, ansonsten kann Ihr Kind von der Betreuerin nicht angenommen werden. Sollte ein Erziehungsberechtigter weiterhin zu Hause sein, auch im Homeoffice, dann ist eine Betreuung im familiären Umfeld gegeben und somit eine Notbetreuung nicht notwendig.

Sollte es bei der Betreuung Ihres Kindes zu einer außergewöhnlichen Belastungssituation, einer Überforderung oder Gefahr in Verzug bestehen, ist es möglich, Ihr Kind stunden- bzw. tageweise nach Voranmeldung in die Notbetreuung zu bringen.

Bitte melden Sie den Bedarf bis spätestens 12.4.2020 bei mir an, damit ich meinem Personal rechtzeitig Bescheid geben kann. Nachdem ich die Bedarfsmeldungen erhalten habe, werde ich Ihnen bekanntgeben welcher Standort und welche Betreuerin zur Verfügung stehen.

Da es hier um die Gesundheit von Ihnen, Ihrer Kinder und auch unseres Personals geht ersuche ich Sie die Maßnahmen zu akzeptieren. Wie Sie sich sicher vorstellen können, ist das vorgeschriebene „Abstand halten“ in einer Kindergruppe nicht durchführbar. Ich verstehe Ihre Probleme und Verunsicherungen, aber in dieser Krisensituation müssen wir für einen späteren Vollbetrieb gesund bleiben.

Etwas Positives möchte ich Ihnen aber zum Abschluss noch mitteilen. Wir werden am Ostermontag im Laufe des Tages ein Osternesterl für Ihr Kind vor Ihre Türe stellen. Wir werden anläuten und das Nest kontaktlos abstellen. Sollten Sie nicht zu Hause sein und wir das Haus nicht betreten können, nehmen wir das Nest natürlich wieder mit und Ihr Kind erhält es zu einem späteren Zeitpunkt. Kinder, die die Notbetreuung am Dienstag benötigen bekommen es in der Gruppe.

Bitte sagen Sie dem Kind noch nichts, sondern holen das Nest herein und erklären dem Kind, dass der Osterhase (sofern es die Kinder verstehen) es von der Kindergruppe gebracht hat.

Ich bitte Sie um Unterstützung und die Notbetreuung nur wenn unbedingt notwendig in Anspruch zu nehmen um die Eindämmung des Covid-19-Virus zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

Pulec Renate
Obfrau